

# Dr. August König's HAMBURGER



BRUSTTHEE

— gegen —

alle Angriffe

— der —

Brust,

— der —

Lungen

— und der —

Rehle.

Dr. August König's Hamburger Brustthee wird nur in Original-Packen, Preis 25 Cts., oder fünf Packen \$1. verkauft; in allen Apotheken zu haben oder wird nach Empfang des Beitrages, frei nach allen Theilen der Ver. Staaten versandt. Man adressiere:

The Charles A. Vogeler Co.,  
Nachfolger von A. Vogeler & Co.,  
Baltimore, Md.

# Dr. August König's Hamburger



Tropfen

— gegen —

alle Unregelmäßigkeiten

— der —

Leber.

— Gegen —

alle Krankheiten

— des —

Blutes.

— Gegen —

Magen-

Leiden.

Die Habsche Hamburger Tropfen kostet 50 Cents, oder fünf Flaschen \$2.00; in allen deutschen Apotheken zu haben oder werden bei Bestellungen von \$5.00 kostenfrei verhandelt durch

The Charles A. Vogeler Co.,  
Nachfolger von A. Vogeler & Co.,  
Baltimore, Md.

Eine Briefmarke  
eingelobt an  
The Charles A. Vogeler Co., Nachfolger von A. Vogeler & Co. in Baltimore, Md., jeder  
jedem, der dafür Interesse hat, ein Exemplar des  
Hamburger Familien-Kalenders für 1888.

# Nimmergrün.

Eine Erzählung von Oscar Verkamp.

(Fortsetzung.)

III.

Kirchweih! Welches Jauchzen, welches Leben! Im Wirtshaus steht der Tanzboden offen für Alt und Jung und die Geigen klingen, und dem Jungen seine, die hören man aus allen heraus, als spielle sie eine heine, eigenartige Melodie für sich, und die Christel tanzt, jetzt hat sie Schuhe an, denn, meinte der alte, gute Pfarrer, eine Prise aus der großen, altfränkischen Doce nehmend, darf ich auf den Tanzboden hüben, Lisbeth, das können wir die kleine nicht, das wilde Volk trifft ihr auf die roten Zehen und das thut einem weh, wenn man daran denkt.

Der arme Pfarrer ging demgemäß mit dem fadenscheinigen, am Ellenbogen gekleideten Rock und die Hadschekristel tanzte auf der Kirchweih in blauen Schuhen.

Sie tanzte aber so leicht und lustig, gerade als hätte sie das Hüften und Gelenke von den Hosenfalten und den Falten draußen auf der Haide gelehrt.

Da war auch keiner, der mit der Christel nicht wenigstens ein Mal einen Tanz versuchen wollte! Der reiche Bauern-John im Dorf indeß, der Werner Hans, der jungen doch alle andern aus dem Frede zu schlagen und wenn er auch sein schönes Gesicht zeigte und das jemmelblonde Haar und die wasserblauen Augen ihm auch ein fast blühendes Aussehen verliehen, er hatte das Geld und das Geld ist die Macht und die übrigen wichen zurück und überließen dem Werner die Hadschekristel, als gehöre die schöne naturgemäß dem reichsten zu.

Jedoch so leicht als er sich's vielleicht gedacht, holtte es den Werner doch nicht werden, denn, als er eben wieder zum Tanz antrat mit dem Mädchen, da drängte sich durch die Reihen ein gar stolzer, trotzig, wie der Wirth, genau so groß war der wie der Werner Hans, dazu man bei Nacht und Nebel die Gestalten sehr wohl hätte verweichen können.

Der Göttertritt! tönte es lärmend in der Runde und die Leute drängten sich gefällig rechts und links, so daß sich für den neuen Antritt ein bequemer Durchgang bildete.

Der Göttertritt indeß, der belächelte spöttisch den übergrößen, idiesen und etwas fürsamen Reipelt, der ihm von allen Seiten entgegengebracht wurde. Warum auch nicht? Er wußte genau, daß er's den Dürnen antrat mit einem Blick, einem Lächeln, und so bahnte er sich den Weg fed durch die Tänzer, bis zu den Spielleuten, als müste er allüberall der Erste sein.

Dort angelangt nahm der Wirth den Hut mit der nächsten Spielbahnfeder vom Kopf, warf ihn mit einem leichten Zischen in die Luft, fing ihn wieder auf, legte ihn hinter sich aufs Fensterbett und starre nun mit über der Brust gespannten Armen und mit verächtlich gekrüppelten Lippen hin ein ins Gewöge, als wäre ihm das ganze Treiben auch nicht einen rothen Heller wert.

Das jähne jedoch nun ja, denn als den einsam dastehenden nur das Auge des Werner Hans traf, der im wilden Reigen mit der Hadschekristel vorüber wälzte, da zuckte es wie ein böses Beuerleiden und die töricht gezeichneten Brauen, die feiner Physiognomie ein fast teuflisches Gepräge verliehen, rückten drohend auf einander an, daß sie nur mehr eine einzige schwarze Linie bildeten. Der Werner Hans und der Göttertritt, das waren die reichsten im Ort, und die wüstföhnen und übermächtig waren sie auch, wenn aber zwei harte Feinde zusammenkamen, dann siegte es keiner und keiner. Und die beiden Jungen und Mädchen standen da, wo immer die zwei sich begegneten.

Als grüne Tänzerinnen auf der Schnauze hatten sie sich geprängt, und jetzt noch, da sie Männer geworden, batte die Hand zur Faust, wenn einer des andern antrat.

Was Wunder nun, daß heute, wo die rauschende Müst alles Leben entstieß, den Werner, so oft er den Hans vorüberzog, jah, die schönen Dürne im Arm, ein wildes, unberehmäßiges Gelüft entfießt, als müste die Christel ihn reißen, wie der Adler seinen Raub, und sie seinem Gneuer streitig machen auf Leben und Tod.

Der finstere Wirth mit den jüngsten Brauen starrte äußerlich noch stets mit der gleichgültigen Miene in's Gesicht; aber in ihm, da wogte und wollte es auf und nieder, und wie die Motte um's Licht, so treissen seine Gedanken um daß eine Paar, und lächelte so däuchte ihm, als höre er aus all' der Melodie nur noch die Geige des Jungen die jammerte, meinende Geige, und als jäh er aus all' dem Volk nur mehr die Hadschekristel, mit den Stiefeln, lang niederschleuderndziehen und den schwarzen Augen, die wie Irrlichter flatterten und brannten aus dem bleichen Gesicht.

Jetzt stand das Mädchen still und atmete auf, und schaute zusammen und lächelte dennoch auf über den eigenen Schreit, als eine Hand schwer auf ihren Arm niederschlug.

Aber das Lachen der Christel verstummte jäh — sie wußte selbst nicht warum; sie kannte den Göttertritt gar wohl, der ihr mit einem Mal den Weg vertrat, und doch wollt' ihr bedenken, als jäh sie ihm heute zum ersten Mal. Das waren so heine, schwule Augen, die ordentlich sengend auf ihren Scheitel niederschlugen und die förmlich ihre ganze Gestalt in sich auffangen und aufrichten zu wollen schienen.

„Christel, einen Tanz,“ der Göttertritt sagte das gebietend und heischend, als müßt' es ja sein und als gäb es keinen Wider spruch. Wie wurde ihr doch? Sie wußte es selbst nicht. Ihr Athem stockte, ihr Herzschlag verstummte, die Geige des

Jungen wimmerte wie in jener Nacht auf dem Friedhof und sie lag im Arm des Götter und tanzte. Oder nein! Das konnte man sein Tänzen nennen, ihre Füße berührten den Boden nicht mehr, wie auf stacheln, gewaltnige Armen führten sie, durch die Luft getragen, weit, weit fort — über den Menschen, Hammer und Roth. — Wenn es immer so bliebe! Aber es war kein bleibendes, es ging wie alles auf Eden geht und in das Klängen der Geige tönte plötzlich, dicht an ihrer Seite, die Stimme des Werner Hans, die in ausbrechender Wildheit rief: „Naht ab von der Christel, Herr Götter, die gehör' mir für den Abend.“

Ann schien das Mädchen erwacht aus dem kurzen Traum; trostig riss sie sich los, trostig setzte sie sich auf die nächste Bank, stützte den Ellenbogen auf den Tisch und den heißen Kopf in die Hand und sagte mit einem matten Verlust zu lachen, der ihr jedoch mißlang: „Aberg und sonst Euch nicht; seinem gehör' ich auf der weiten Welt.“

Das wollen wir doch sehen,“ murmelte da der Göttertritt und es flüttete wieder so heit über sein Angesicht, er holte die Dirke formidlich von ihrem Sitz empor und zog sie an sich mit jener starken, teuflischen Leidenschaft, die nichts widerstehen, und wie sein Athem ihre Wangen freifließt und seine Stimme flüsterete: „Wem gehörst Du, Christel?“ flüsterte sie ein Schwund und sie lag wieder in seinem Arm, und als mit einem Mal nicht der Tanzzaal, sondern der gesäumte Himmel sich ihr häupten wölbte und die Nachthuft ihr glühend Antippe umstiehnte und der Stern des Göttertritt feier und feier ihre Hütten umkreiste, da wurde ihr jetzt satt. War's die ewige Liebe, die sein Ende nimmt; oder nur die flüchtige aufzuhende Glut des Sterns, die da stirbt und erlischt wie der Witz im eigenen Zener?

(Dorthin folgt.)

## Deutsche Lokal-Nachricht: u.

Mellrichstadt, (Bayern) 30. Jan. Der bissigen etwa 120 Personen zahlenden Protestantengemeinde ist im tgl. Rentamtsgesäude ein großer Saal zur Ablösung von Gottesdienst eingeräumt worden.

Wiebach, (Bayern) 30. Januar. Hier ist die ehemalige Posthalterin Elise Dreier, die Tochter der in den 30er Jahren von Königen und Fürsten geliebten, ob ihrer Schönheit, berühmten „Frischel“ gestorben.

Nußloch, (Baden) 29. Jan. Pföppel und unerwartet stellte sich der seit 4. Oktober v. J. läßlich gegangene Accor für Hefner von hier wieder in seiner früheren Behausung ein, um seiner Frau, die indessen wegen dürftiger Verhältnisse aus dieser Wohnung auszog, einen Besuch abzustatten. Die Viehwirther wünschten ihn jedoch und überlieferten die Schule des Ortes besuchten, weil ihre Väter sie nicht der in streng uralmontanen Geiste geleiteten katholischen Schule anvertrauen mögen. Dafür hat der evangelische Schulzustand sie zur Schülsteuer heranziehen wollen, obgleich sie diesbezüglich recht gut viele Menschen hätte retten können, wenn er nur gehalten hätte. So aber fahrt er nun auf sich bedacht fort und brachte uns nach Hamburg. Wie werde ich diese schreckliche Nacht vergessen.“

Aus der Schweiz, 31. Januar.

Im Kanton St. Gallen ist durch die

Cantonsverfassung das Schulwesen konfessionell geschieden, so daß die katholischen, beziehentlich evangelischen Eltern

für ihre Kinder dem katholischen, beziehentlich evangelischen Schulrat vertrauen.

JOHN BERNHARDT.

Geschäftsführer.

Johnston & Bennet.

62 Ost Washington Str.

Argand Base Burner '82.

Wir haben eine große Auswahl dieser

Dezen. Grob. Dezen für Lagerräume,

Gallen u. s. w. Ferner haben wir

Kochöfen, „Ranges, Mantels

und Grates,“

in großer Auswahl, sowie

Boyston's Furnaces.

Alle Dezen werden in kurzer Zeit repariert.

Johnson & Bennett.

No. 62 Ost Washington Straße.

ein Common sense Heilmittel.

SALICYLICA!

Kein Rhenanismus, Götter oder Herren-

leid mehr!

Sofortige Unterheilung garantiert.

Salicylum ist das einzige Heilmittel gegen

alle Formen der Schleimhauterkrankungen.

Salicylum ist als ein „common sense“ Heilmittel bekannt, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu beobachten ist, und die Wirkung ist sehr rasch und sicher.

Salicylum ist ein wahrhaftes Heilmittel, das leicht und bequem zu be